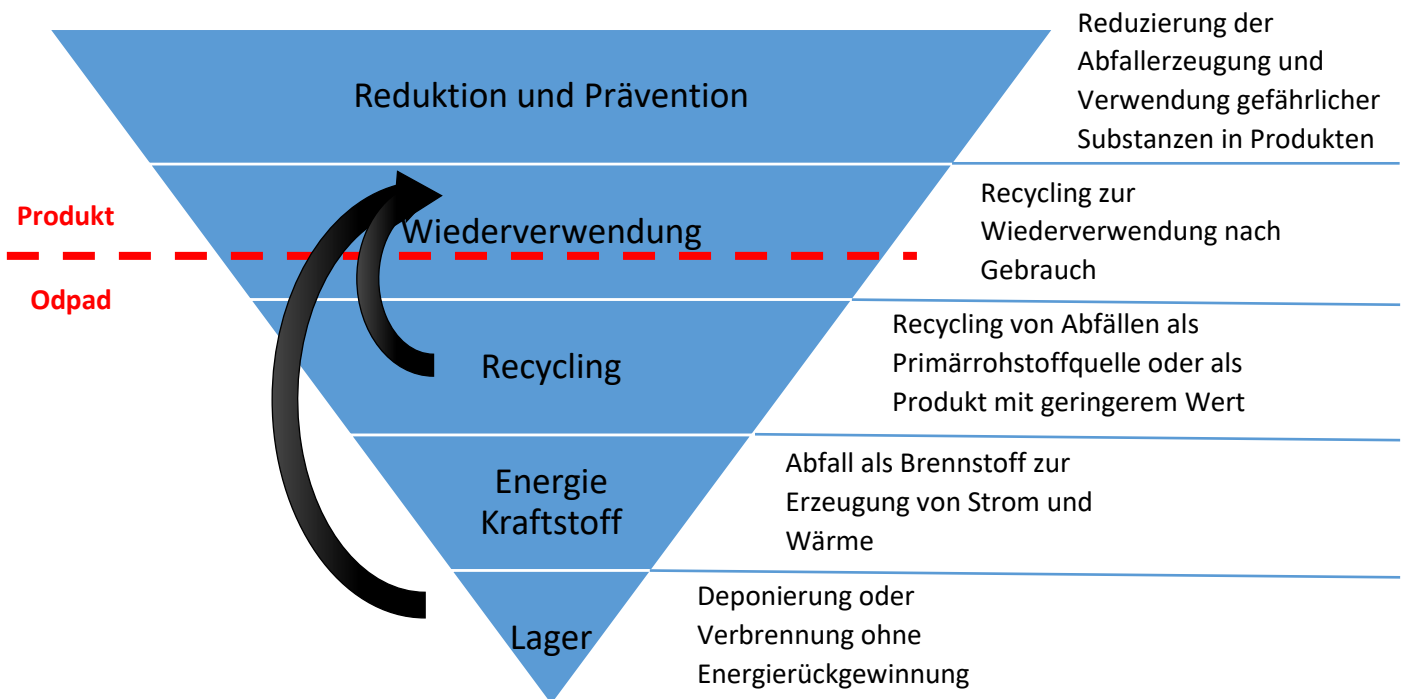


ERGEBNISSE DES FORSCHUNGSPROJEKTS DURCHGEFÜHRT FÜR DAS UNTERNEHMEN BRAMY - SERWIS

Der Wissenschafts und Technologiepark Posen der Adam-Mickiewicz-Universitätsstiftung in Posen führte eine Studie durch, um die Verringerung der Auswirkungen auf die natürliche Umwelt zu bestimmen. Das Ergebnis der Einführung eines neuen Verfahrens im Bereich der Wartung von Schnellauftore-Steuerungen durch die Firma BRAMY - SERWIS Dariusz Kaszkowiak.

Die neue Art des Umgangs mit beschädigten Steuerungen bedeutet, dass die untersuchte Abfallmenge, einschließlich Abfälle mit hoher Umweltbelastung, im Konjunkturzyklus recycelt und nicht deponiert oder recycelt wird, sondern in einem vollwertigen Produkt wiederverwendet wird.



Quelle: eigene Studien basierend auf: OECD Environment at a Glance Indicators - Circular economy, waste and materials

Das Recycling des Abfallstroms zur Wiederverwendung, ohne dass er transportiert, zerkleinert, getrennt, gereinigt und wiederaufbereitet werden muss, trägt erheblich zur Verringerung des ökologischen Fußabdrucks bei und ist Teil des Kreislaufwirtschaftskonzepts.

Als Ergebnis der Analyse wurde der Gehalt an Schadstoffen pro 1 kg Elektronik beschädigter Steuerungen bestimmt.



Dank der Einführung eines neuen Prozesses, der auf einer erweiterten Diagnose der Gate-Steuerung basiert, werden nur beschädigte Komponenten ersetzt, nicht die gesamte Steuerung.

Vom Kunden gelieferter Controller



Traditioneller Prozess

Kauf eines neuen Gate-Controllers



ABFALL

Ein neuer Prozess bei BRAMY-SERWIS

Ersetzen beschädigter Elemente durch neue



ABFALL



Ein effizienter Controller kehrt zum Client zurück